

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Tariq Kandil (KV Berlin-Reinickendorf)

Änderungsantrag zu WP-01-K2

Nach Zeile 193 einfügen:

Insbesondere bei der Konzentration von sehr hohen Vermögen gibt es auch im internationalen Vergleich große Handlungsnotwendigkeit in Deutschland. Zum Angehen dieser großen Gerechtigkeitslücken wollen wir folgendes umsetzen: eine globale Milliardärssteuer, eine fairere Erbschaftssteuer, eine gerechte Immobilien-/Firmenbesteuerung ohne Schlupflöcher oder eine nationale Vermögenssteuer. Wir wollen die Ziele Gerechtigkeit, Gemeinwohlfinanzierung und den Erhalt von Betrieben, ihren Investitionsmöglichkeiten und ihren Arbeitsplätzen zusammenbringen.

Von Zeile 196 bis 198:

Ausnahmen bei der Erbschaftssteuer für außerordentlich große Erbschaften, den aktiven Einsatz für die Einführung ~~der globalen Milliardärssteuer~~ einer Vermögenssteuer in Höhe von 5% sowie das Schließen weiterer offenkundiger Gerechtigkeitslücken im Steuersystem, vor allem

Begründung

Die Verhinderung von Share- Deals, eine Vermögenssteuer und die G20 Milliardärssteuer sind nicht unterschiedliche Ideen die wir mal hatten und irgendwie ganz nett fänden, sondern konkrete Projekte die wir alle umsetzen wollen.

einfacher und nur zu reaktivieren ist die Vermögenssteuer - wenn es uns wirklich darum geht die Vermögen abzubauen, weil sie Demokratiegefährdet sind, dann sollten wir nicht bei kleckerbeträgen bleiben. Der Aktienmarkt stieg letztes Jahr um 30% (World etf), Im Durchschnitt um 7%, -2% inflation braucht es mindestens 5% damit die Vermögensungleichheit von oben nicht noch größer wird.

weitere Antragsteller*innen

Vincent Lohmann (KV Krefeld); Vito Dabisch (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Mirjam Michel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Moritz Wiechern (KV Berlin-Reinickendorf); David Zwingelberg (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Frank Schubert (KV Berlin-Pankow); Jasper Hahn (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Damian-Aidan Koenig (KV Leipzig); Lea Rajewski (KV Berlin-Mitte); Niclas Christ (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Mija Isterling (KV Berlin-Mitte); Markus Schopp (KV Berlin-Mitte); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Philipp Schütz (KV Berlin-Reinickendorf); Ali Khademolhosseini (BV Bundesverband); sowie 37 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.